



HHG in Form

Informationen für das zweite Halbjahr 2013/2014

2
2013/2014

In dieser Ausgabe:

Schule, Internat und Aktuelles	1
Sport	3
Hochbegabtenzweig	4
Termine	4
Kontakt, Impressum	1

SCHULE UND AKTUELLES

ÖFFENTLICHE DISKUSSION „SPORT UND SPIELE UM JEDEN PREIS“

Am 19.2.2014 veranstaltet der SWR 1 in der Reihe „Leute spezial“ in der Aula unserer Schule eine öffentliche Podiumsdiskussion zum Thema „Sport und Spiele um jeden Preis?!“ Auf dem Podium diskutieren **Dr. Michael Groß**, der als Albatros bekannte vielfache Medaillengewinner bei Olympischen Spielen, Europa- und Weltmeisterschaften, **Stefan Kuntz** (1. FCK), **Prof. Dr. Norbert Müller** (TU Kaiserslautern, Sporthistoriker), **Carolin Hingst** (Stabhochspringerin) und ein Schüler unserer Schule. Beginn 19.30, Eintritt frei. Alle sind herzlich eingeladen!

PROJEKTTAGE/ SCHULFEST/ BEGRÜßUNGSFEST

In der Zeit vom 21.-23.7.2014 finden die diesjährigen Projekttag statt. Am Donnerstag, 24.7.2014 endet das Schuljahr mit einem Präsentationstag und einem Schulfest. An diesem Tag können auch die neuen Fünftklässler im Rahmen eines Begrüßungsfestes ihre neue Schule kennenlernen. Ab 16.00 Uhr sind die Abiturienten der Jahrgänge ganz herzlich zu einem Abiturtreffen eingeladen.

„HOMECOMING 2014“: TREFFEN DER ABITURJAHRGÄNGE 1954, 1964, 1974, 1984, 1994 UND 2004!

Viele Abiturienten wollen sich nach vielen Jahren wieder mit ehemaligen Mitschülern treffen, „alte Zeiten“ lebendig werden lassen und sehen, wie sich ihre ehemalige Schule verändert hat. Der Förderverein lädt erstmalig zu einem Abiturtreffen ein. Angesprochen werden die ehemaligen Schülerinnen und Schüler, die vor 10, 20, 30, 40, 50 oder 60 Jahren die Abiturprüfung abgelegt haben. Es findet statt im Rahmen des diesjährigen Schulfestes am **Donnerstag, 24.7.2014, ab 16.00 Uhr**. Damit möglichst viele von diesem Treffen erfahren, bitte diese Information an alle weitersagen, -mailen, -schreiben, posten etc. und unter foerderverein@hhg-kl.de anmelden, wenn man kommen will.

DER FÖRDERVEREIN BITTET UM UNTERSTÜTZUNG

Wir fördern Aktionen und Schüler am HHG: Wir bezuschussen diverse Maßnahmen der Sportarten und helfen bei Schülerwettbewerben, wir unterstützen das Internat und finanzieren die Zweijahresschrift, wir geben bedürftigen Schülern Zuschüsse für Fahrten und ermöglichen Aufführungen und Konzerte. Wir pflegen die Verbindung zu den Ehemaligen. Ohne die Hilfe des Fördervereins wäre der Schulalltag ärmer. Wir bitten Sie daher um Unterstützung:

Mitgliedschaft: Schon für 15,00 Euro im Jahr können Sie helfen. Die Beitrittserklärung erhalten Sie im Schulsekretariat oder auf der Homepage der Schule. Der Beitrag kann steuerlich geltend gemacht werden.

Spende: Hiermit kann die Arbeit des Fördervereins gezielt und steuerlich begünstigt unterstützt werden. Unsere Bankverbindung: Kreissparkasse Kaiserslautern, BLZ 540 502 20, Konto-Nr. 63008 [IBAN DE74 5405 0220 0000 0630 08].



Online-Einkauf über „boost“. Mit dem Sozialportal „boost“ können Sie aus jedem Online-Einkauf bei mehr als 400 Partner-Shops eine gute Tat für den Förderverein des HHG machen. Durch jede Online-Bestellung über *boost* entsteht eine Spende, die den Besteller keinen Cent kostet. Machen auch Sie mit. Starten Sie mit folgenden Link <https://www.boost-project.com/de/charities/2108> und beginnen Sie Ihren Einkauf. Alle notwendigen Erklärungen finden Sie im *boost*-Project-Portal. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

K.-G. Emmerich, Vorsitzender des Fördervereins



FÖRDERVEREIN

Am 20.1.2014 fand im HHG die Mitgliederversammlung des Fördervereins des Heinrich-Heine-Gymnasiums statt. Herr Karl-Gerhard Emmerich, Frau Sandra Weil und Herr Dr. Ulrich Becker wurden als Vorsitzender, Rechnerin und Schriftführer in ihren Ämtern bestätigt, Herr Manuel Decker wurde neuer 2. Vorsitzender.

Themen in dieser Ausgabe:

- Personalia
- Wichtige Termine
- Aktuelle Informationen
- Lisa Klein Deutsche Meisterin
- Baumaßnahmen
- Wettbewerbe und Siege
- Fördermaßnahmen
- Versetzung
- Schulfest
- Sicherheit mit der Busschule
- Studienfahrten

Impressum

Redaktion: Matthias Eifler
Layout und Satz: Matthias Eifler

Verantwortlich für den Inhalt:

Heinrich-Heine-Gymnasium Kaiserslautern. Die Artikel und Beiträge verantworten die Verfasser selbst. Die Redaktion behält sich jedoch vor, eingereichte Artikel zu überarbeiten, zu kürzen bzw. nicht zu veröffentlichen. Unschärfe Fotos werden aus drucktechnischen Gründen nicht verwendet. Falls sich in dieser Ausgabe Fehler eingeschlichen haben oder wichtige Informationen nicht erwähnt werden, möchten wir dies entschuldigen. Bitte lassen Sie dem Redakteur einen freundlichen Hinweis zukommen. Korrekturen und Ergänzungen werden in der Online-Ausgabe berücksichtigt.

Kontakt:

Staatliches Heinrich-Heine-Gymnasium
Im Dunkeltälchen 65
67663 Kaiserslautern
Telefon: 0631-201040
Telefax: 0631-2010423
Email: info@hhg-kl.de

PERSONALIA

Herrn OStR *Thomas Schwardt* wurde am 13.12.2013 kommissarisch die Funktion des MSS-Leiters übertragen. Zum 1.2.2014 wurde Herr StR *Folkert Jung* als regionaler Fachberater Mathematik zum Oberstudienrat und Herr StR *Jochen Petry* zum Lebenszeitbeamten ernannt.

Frau *Gudrun Pawlowski* hat nach 14 Jahren ihre Tätigkeit als Erzieherin im Internat beendet. Herr *Florian Stübinger* wurde zum 2.12.2013 als Vertretung für Frau *Kalbeheim* als Erzieher eingestellt. **Aufgrund der personellen Situation im Internat wurde die Wochenendbetreuung eingestellt. Die Öffnungszeiten des Internates sind von Sonntag 18:00 Uhr bis Freitag 16:00 Uhr.**

Die Studienreferendarinnen und Studienreferendare *Eric Agne* (D, G), *Peter Klos* (E, G), *Benedikt Müller* (E, Sk), *Markus Schober* (Bi, Ch), *Caroline Veith* (Sp, BK) und *Valentina Zugck* (F, eR) haben zum 15.1.2014 den Vorbereitungsdienst an unserer Schule aufgenommen. Sie werden nach der neuen Ausbildungsordnung ausgebildet und legen die Zweite Staatsprüfung am Ende des Schuljahres 2014/2015 ab.



Frau Pawlowski und Herr Schüller



v.l. Herr Schober, Herr Agne, Frau Zugck, Herr Klos, Frau Veith und Herr Müller

ABITUR 2014

Vom 13. Bis 29.1. haben 115 Schüler die Abiturarbeiten geschrieben. Mit dem Zeugnis der 13. Jahrgangsstufe (Ausgabe am 5.3.2014) fällt auch die Entscheidung über die Zulassung zur mündlichen Abiturprüfung. Die mündlichen Abiturprüfungen finden am 20./21.3.2014 statt, bevor am Donnerstag, 27. März die Abiturzeugnisse überreicht und der erfolgreiche Schulabschluss gefeiert werden kann.



WICHTIGE TERMINE/ ANTRAGSFRISTEN

2.5.2014 ist unterrichtsfrei (Ausgleich für den Info-Tag im November).

10.4.2014 Freiwilliges Zurücktreten: Aus wichtigem Grund können Schüler der Klassenstufen 6 bis 10 einmal freiwillig in die nächstniedere Klassenstufe zurücktreten (vgl. § 44 ÜSchO). Der Antrag ist bis zum letzten Unterrichtstag vor den Osterferien der Schule vorzulegen.

20.5.2014 Wird eine **Gefährdung der Versetzung** erst im zweiten Schulhalbjahr festgestellt, erhalten die Eltern bis spätestens zwei Monate vor dem letzten Unterrichtstag eine schriftliche Mitteilung („Blaue Briefe“). Wurde allerdings schon im Halbjahreszeugnis auf die Versetzungsgefährdung hingewiesen, muss keine solche Mitteilung erfolgen. (vgl. Übergreifende Schulordnung, § 77).

18.6.2014 Versetzung in besonderen Fällen: In besonderen Fällen, z.B. längere Krankheit, Schulwechsel während des Schuljahres, außergewöhnliche Entwicklungsstörungen, einseitiger Begabung können Schüler abweichend von den sonstigen Regeln versetzt werden, wenn unter Würdigung der besonderen Umstände und des Leistungsstandes und Leistungswillens eine erfolgreiche Mitarbeit in der nächsthöheren Klassenstufe zu erwarten ist (vgl. § 71 ÜSchO). Entsprechende Anträge sind rechtzeitig zu stellen..

NEU: REGELUNGEN FÜR DAS REFERENDARIAT

(Be) Das Referendariat ist die schulpraktische Ausbildung künftiger Lehrer nach dem Abschluss des Hochschulstudiums mit dem 1. Staatsexamen oder dem Master of Education. Sie findet an Studienseminaren für das Lehramt für Gymnasien und an Ausbildungsschulen statt.

Ab dem 15.1.2014 werden auch am Studienseminar Kaiserslautern die landesweit gültigen neuen Vorgaben für die Ausbildung der Referendare umgesetzt. Da sich hierdurch wesentliche Änderungen für deren Unterrichtseinsatz an unserer Schule ergeben, informiere ich alle am Schulleben Beteiligten im Rahmen von HHGInForm.

Künftig dauert die Ausbildung 18 statt bisher 24 Monate. Die Referendare werden ab ihrer Einstellung im ersten Ausbildungshalbjahr mit 4 Wochenstunden eigenverantwortlichen Unterrichts eingesetzt. Sie übernehmen somit unmittelbar alle Aufgaben, die auch ein fertig ausgebildeter Lehrer zu übernehmen hat. Im zweiten und dritten Ausbildungshalbjahr unterrichten die Referendare dann jeweils

10 Stunden eigenverantwortlich, also im Umfang von beinahe einer halben Lehrerstelle. Durch den Wechsel im eigenverantwortlichen Unterrichtseinsatz zwischen 4 und 10 Stunden wird in den Klassen und Kursen noch häufiger ein Lehrerwechsel stattfinden. Dieser kann auch während des Schuljahres erforderlich werden. Gruppenteilungen und –zusammenlegungen, weniger Einstellungen neuer Lehrer und Abordnungen von Stammkollegen der Schule an andere Schulen können weitere Folgen sein. Auch vollständige Ausfälle der von Referendaren zu erteilenden Stunden zu Beginn und am Ende der Ausbildung werden die Folge der neuen Ausbildungsordnung sein. Weitere Auskünfte erteile ich bei Interesse gerne.

SEB—WER, WAS, WIE

Der SchulElternBeirat hat die Aufgaben, die Interessen der Elternschaft zu wahren, Wünsche und Vorschläge der Eltern zu bündeln und diese an die Schulleitung weiterzugeben und an den Beratungen der Schulkonferenz teilzunehmen. Darüber hinaus unterrichten Schulträger und Schulleiter die Elternvertretung über alle Angelegenheiten, die für die Schule von allgemeiner Bedeutung sind und erteilen alle notwendigen Auskünfte. Kontaktinformation für Anregungen und Kritik: Carolin Brewer, c.brewer@hhg-kl.de oder per Post an HHG—SEB.

BAUABNAHMEN



Baustelle Lehrerzimmer

Anfang Februar kann die **Sporthalle 1** nach aufwändiger Sanierung wieder genutzt werden. Zunächst nur für den Schulbetrieb, später dann auch von externen Nutzern. Die Erweiterung des **Lehrerzimmers** macht gute Fortschritte. Wir hoffen, möglichst bald nach den Osterferien umziehen zu können. Dann steht uns auch ein großer Unterrichtsraum im Erdgeschoss zur Verfügung. Noch in diesem Sommer wird mit dem Umbau des **Schulhofes** begonnen. Er soll in drei Bauabschnitten mit Spielfeld, Ruhezone und Sitzreihen komplett neu gestaltet werden. Bis Ende Februar sollen die notwendigen Baumfällarbeiten abgeschlossen sein.

BEWERBUNG FÜR DIE START-STIFTUNG

START ist ein Stipendienprogramm für engagierte und motivierte Schülerinnen und Schüler mit Migrationshintergrund. Es unterstützt Jugendliche auf dem Weg zum Abitur oder Fachabitur – sowohl materiell als auch mit einem breit gefächerten Bildungsangebot. Bewerben können sich alle, die

- sich nachhaltig für andere engagieren (Klassen-, Schülersprecher, Übungsleiter im Verein, Mitarbeiter Schülerzeitung),
- einen Migrationshintergrund haben (mindestens ein Elternteil oder die Großeltern sind nicht in Deutschland geboren),
- die 9. oder 10. Klasse einer weiterführenden Schule besuchen und gute Noten (Durchschnitt bis 2,5) haben,
- aufgrund der finanziellen Situation der Familie eine zusätzliche Unterstützung benötigen.

Das START-Programm ist eine Initiative der Gemeinnützigen Hertie-Stiftung. Mehr als 120 Partner aus Wirtschaft und Gesellschaft unterstützen die Arbeit der Stiftung. Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft, Weiterbildung und Kultur hat die Schulen aufgefordert, die Schülerinnen und Schüler über dieses Angebot zu informieren. Bewerbungen sind vom 1.2.2014 bis 1.3.2014 online unter www.start-stiftung.de möglich. Hier sind auch weitere Informationen erhältlich.

ZUFAHRT ZUM SCHULPARKPLATZ

Wir bitten alle Eltern, die ihre Kinder mit dem PKW zur Schule bringen, beim Absetzen der Kinder die Einfahrt zum Schulparkplatz freizuhalten.

DIE CHRONIK DES 1. FCK – EIN NACHSCHLAGEWERK FÜR LIEBHABER

(Ef) Seit Ende vergangenen Jahres geht sie bei Thalia über die Ladentheke wie heiße Semmel bei Barbarossa: Die Chronik des 1. FCK! Leidenschaftlich und in journalistischer Feinarbeit verfasste HHG Lehrer Dominic Bold die fast 500 Seiten starke Chronik. In liebevolles Layout gekleidet besticht das Jahr(hundert)buch durch seine unzähligen historischen Bilddokumente und Fakten. Fazit: Die beste Geschenkidee seit es Teufel gibt! ISBN 978-3-7307-0046-4.



SICHERHEIT FÜR UNSERE KINDER – DIE BUSSCHULE AM HHG

(Hf/Ef) Auch in diesem Jahr waren alle Schüler der 5. Klassen Teilnehmer der *BusSchule*. Begleitet wurden die Klassen von Herrn StR Hof, von einem Busfahrer und einer Bus-Trainerin. Die Kinder lernten viele hilfreiche Sachen. Sie machten die Erfahrung, dass man viel schneller in den Bus einsteigen kann, wenn man nicht drängelt. Es wurden mehrere Vollbremsungen gemacht, wobei ein mit Sand gefüllter Kanister, der im Gang vor der letzten Reihe lag, ganz nach vorne geschleudert wurde. Hierbei wurde jedem klar, dass man sich möglichst einen Platz suchen oder sich gut festhalten sollte. Zum krönenden Abschluss wurden einige Schüler von Nils Nager interviewt und durften berichten, was sie gelernt haben. Der Artikel erschien am 30.11.2013 in der *Rheinpfalz*.



BusSchule Klassenstufe 5

VORLESEWETTBEWERB DER 6. KLASSEN

(Be) Das Finale des diesjährigen Vorlesewettbewerbs der 6. Klassen fand am Nikolaustag in der Mensa der Schule statt. Die Sieger der klasseninternen Vorrunde traten gegeneinander an. Dies waren: **David Hunsicker** (6s1), **Jannik Brengel** (6s2), **Maximilian Creutz** (6s3), **Sophie Herrmann** (6h). Es gehörten schon Mut und Konzentration dazu, auf das Podium zu steigen und sich und seinen Text vor der gesamten Jahrgangsstufe und der Jury (Frau Helm, Herr Wagner, Herr Dr. Becker) zu präsentieren. Die Finalteilnehmer mussten einen selbst ausgewählten und einen Fremdtext möglichst korrekt und gestaltet vortragen. Bewertet wurden die Lesetechnik, die Interpretation und die Textauswahl. Nach guten Vorträgen und eingehender Beratung der Jury stand **Sophie Herrmann** als Schulsiegerin fest. Sie wird unsere Schule im kommenden Februar auf der Stadtebene vertreten. Frau Schwedler, die Fachkonferenzvorsitzende Deutsch und Organisatorin des Finales gratulierte der Siegerin und wünschte ihr viel Erfolg in der nächsten Runde. Ihre besondere Anerkennung sprach sie aber auch den weiteren Teilnehmern am Wettbewerb sowie den sehr aufmerksamen Zuhörern aus.



Frau Helm, Herr Wagner, Frau Schwedler und Herr Dr. Becker mit den Finalisten

STUDIENFAHRT NACH PARIS

(Bf) 20 Schülerinnen und Schüler einer klassenübergreifenden Studienfahrt waren drei Tage mit Frau Frisch und Frau Blauth-Becker in Paris. Mit dem TGV ging es am Montag für die Schülerinnen und Schüler der Klassen 10 bis 13 wie im Flug von Kaiserslautern in die französische Hauptstadt. Das Künstlerviertel Montmartre, das aus dem gleichnamigen Film bekannte bunt beleuchtete Moulin Rouge, die auf dem höchsten Hügel von Paris gebaute Basilika Sacré Coeur, der in den Abendstunden stündlich glitzernde Tour Eiffel, die Tuileries, die Pyramiden du Louvre, die Ile de la Cité mit der Kathedrale Notre Dame, Les grands boulevards, die Sorbonne und das Opernviertel mit den Kaufhäusern Galeries Lafayette und Au Printemps waren in den leider teilweise regnerischen Tagen Ziele der Gruppe. Besonders eindrucksvoll war die abendliche Fahrt auf der Seine. Nach drei erlebnisreichen Tagen kamen alle am Mittwoch gegen 21.30 Uhr wieder wohlbehalten und müde am Hauptbahnhof in Kaiserslautern an.



Schüler des HHG vor dem wohl schönsten Wahrzeichen der Welt

10A ERLEBT EINE KLASSENFAHRT DER SUPERLATIVE

(Ef) Vom 21. bis 25.10. war die 10a mit ihrer Lehrerin Frau Kaminski-Rivera in und um Köln unterwegs. Schon kurz nach der Ankunft in der schönen Jugendherberge wurde der Kölner Dom, eines der größten religiösen Bauwerke der Welt besichtigt (533 Stufen). Auf dem Programm standen auch namhafte touristische Ziele wie die Statuen von Tünnes und Schäl, das 4711-Traditionshaus, die treppensteigenden Pferde, der Heintzelmännchenbrunnen, der Köln-Turm mit künstlichem See, die Rieseneiswaffel am Neumarkt, die Willi Millowitsch-Bronzestatue, das Rathaus und der Tanzbrunnen. Der Besuch der Schokoladenfabrik und die anschließende Bootsfahrt auf dem wasserreichsten Strom Europas versüßten den zweiten Tag. Diese Attraktionen konnten nur noch durch die abgehobenen Fahrgeschäfte des Phantasialands überflügelt werden. Das abends noch folgende Championsleague-Spiel zwischen Bayer 04 Leverkusen und Schachtar Donezk (4:0) übertraf alle Erwartungen. Weitere interessante Programmpunkte waren das Filmstudio und der Besuch der Comedyshow „Schön Reden“ mit Martin Reinl. Danke für diese geniale Fahrt!

THEATER IM KLASSENSAAL

(Fz/Schott) Am 21.01.2014 konnten sich die SchülerInnen der Klassen 8s2 und 8h über eine ungewöhnliche Deutschstunde freuen. Im Rahmen des Angebotes des Pädagogischen Beirates der Kreissparkasse Kaiserslautern in Zusammenarbeit mit dem Pfalztheater in Kaiserslautern wurde das Klassenzimmerstück 'Zigeuner-Boxer' aufgeführt, das auf dem Leben des Sinto-Boxers Johann Trollmann basiert. Der Schauspieler Dominique Bals spielte die Figur des Hans in dem Ein-Personen-Stück, welcher rückblickend über seine Freundschaft und seine Erlebnisse mit Wilhelm 'Ruki' Weiß, wie Trollmann im Stück heißt, berichtet. Durch die unmittelbare Nähe zum Publikum und viele interaktive Elemente wurde die Aufführung zu einem besonderen Erlebnis, das die Inhalte des Deutschunterrichts aufgriff und ergänzte. Im Anschluss hatten die SchülerInnen Gelegenheit, Herrn Bals und der ebenfalls anwesenden Dramaturgin Frau Klawitter zahlreiche Fragen zu stellen, wovon ausgiebig Gebrauch gemacht wurde. Die einhellige Meinung der SchülerInnen: "Die beiden Stunden sind wie im Flug vergangen - das müssen wir wieder machen."

SPORT

„STARTERKITS“ FÜR DIE NEUEN BUNDESKADER DER ELITESCHULEN DES SPORTS

(Mü) Auch in diesem Jahr stellte der Sparkassen- und Giroverband für die neuen Bundeskader aller Eliteschulen des Sports in Deutschland „Starterkits“ zur Verfügung. Sie beinhalten nützliche Dinge, die den sportlichen und schulischen Alltag angenehmer gestalten, wie z.B. eine Sporttasche, ein großes Badetuch, eine Trinkflasche oder einen USB-Stick. Am Heinrich-Heine Gymnasium wurden die „Starterkits“ an folgende Schülerinnen und Schüler überreicht: Felix Hammes (9s, Badminton), Leoni Becker (11s, Judo), Melissa Ostheimer (10s, Judo) sowie den Radsportlern Luc Marx (10s), Dirk Grottker (10s), Julius Hoffmann (11s), Emma Hinze (10s), Isabell Seif (11s), Monique Winkelblech (11s) und Louisa Kuntz (11s).



HHG Elitesportler mit den Starterkits

LISA KLEIN DEUTSCHE MEISTERIN DER FRAUEN

(Mü) Einen äußerst positiven Abschluss des Jahres 2013 gab es für Lisa Klein (RV Edelweiß Kandel). Die Juniorin, die auch 2014 noch in dieser Altersklasse startberechtigt ist, wurde im Velodrom Berlin Deutsche Meisterin im Scratch der Frauen. Sie konnte sich bei dem Rennen über 10 km auf Endsieg gegen Stephanie Pohl durchsetzen, die kurz zuvor Weltcupsiegerin in Aguascalientes geworden war. Die Bronzemedaille in diesem Wettbewerb ging an Mieke Kröger, die wie Pohl für das Team Futurumshop.nl startet. Auch bei der Deutschen Omnium- Meisterschaft startete die 17-jährige Schülerin der Klasse 12s bei den Frauen. Dieser zweitägige Vielseitigkeitswettbewerb setzte sich aus den Disziplinen Rundenrekordfahren, 20 km Punktefahren, Ausscheidungsfahren, 3000m Einerverfolgung, 10 km Scratch und 500m Zeitfahren zusammen. Nach einem spannenden Rennverlauf konnte sich Lisa Klein hier die Bronzemedaille erkämpfen. Deutsche Meisterin wurde Mieke Kröger, vor Stephanie Pohl. Gudrun Stock (RC Die Schwalben München) belegte Platz 4.



Lisa Klein

FELIX HAMMES GEWINNT NATIONALES RANGLISTENTURNIER (WEITERE BADMINTON-BEITRÄGE AUF DER HOMEPAGE)

(Ha) Mit einem herausragenden Ergebnis kehrte Felix Hammes, Schüler des Heinrich-Heine-Gymnasiums und Mitglied des SV Fischbach, vom nationalen Ranglistenturnier der Altersklassen U 15/U 17 in Hövelhof (NRW) zurück. Im Einzel U 15 blieb er das gesamte Turnier über ungeschlagen und gewann damit erstmals eine DBV-Ranglistenveranstaltung. Aber auch die weiteren Mitglieder des HHG-Badmintonzweiges zeigten, dass die Förderung an der Eliteschule des Sports anspricht. Selina Krein (SV Fischbach) und Benjamin Winter (TuS Wiebelskirchen) landeten in jeweils auf dem 6. Rang im Mädchen- bzw. Jungeneinzel U 17. Laura Kaiser musste im Viertelfinale beim Stand von 22:21 im dritten Satz leider wegen einer Fußverletzung aufgeben und konnte damit nur noch den achten Platz belegen. Mit seiner Klassen- und Vereinskameradin Lea Schwarz kam Felix Hammes im Mixed noch auf den 9. Rang.

HOCHBEGABTENZWEIG

HHG ROBOTICS BEIM ZENTRALEUROPAFINALE FIRST LEGO LEAGUE

(Kickton/Pt) Vom 23.1. bis zum 26.1.2014 fuhren Schüler des Robotik Additums nach Paderborn zum Zentraleuropafinale der First Lego League. Zuvor gewannen sie den Regionalwettbewerb in Rockenhausen und qualifizierten sich im Semifinale Westdeutschlands für das Finale. Dieser internationale Wettbewerb mit weltweit über 20000 Teilnehmern aus über 70 Ländern besteht aus zwei Hauptkategorien, dem Robot-Game und einem Forschungsauftrag. Die Präsentation sowie alle anderen Wettbewerbskategorien mussten in englischer Sprache vorgetragen werden, um die Fairness zwischen den unterschiedlichen Nationalitäten zu gewährleisten. In der Gesamtwertung erreichte HHG Robotics den 12. Platz von insgesamt 811 Teams aus Deutschland, der Schweiz, Österreich, Polen, Ungarn, der Slowakei, Bulgarien und Tschechien!

"FRANZIE EN FRANCE": LE FRANÇAIS, C'EST FACILE ! FRANZÖSISCH IST ENFACH!

Dans le cadre de l'Additum de français ("Französisch Plus") dirigé par Mme Benoit-Aretz, les élèves de la 8h ont travaillé sur la pièce de théâtre "Franz en France" de Laurent Juvet. Il s'agit d'une courte pièce en 5 scènes, qui raconte les péripéties d'un Allemand à Paris. Le texte mélange le français et l'allemand et joue sur les différents sens des mots en français, qui provoquent parfois des malentendus comiques ! Les élèves ont tout d'abord remanié le texte pour l'adapter au groupe (les filles étant en surnombre, le caractère principal de la pièce est devenu féminin : Franzie) et ont réalisé les tableaux explicatifs présentés sur scène. Après plusieurs répétitions en groupe et un travail personnel, puis une répétition générale devant leur professeur de français, M. Emmerich, la Première a eu lieu dernièrement devant leur classe à l'occasion de leur cours de français avec M. Emmerich, en présence également de Mme Busch, Directrice de la section H. Le public a su apprécier le comique des différentes situations! D'autres représentations sont prévues, notamment devant les 5èmes classes à titre d'exemple du français enseigné à H.H.G. Bravo aux élèves...Catharina Grün, Julia Kalfack, Michael Kolikidis, Anna Sofia Schmidt et Jule Schürmann...pour leur engagement dans ce projet !

Im Rahmen des Französisch-Additums ("Französisch Plus") von Frau Benoit-Aretz geführt, haben sich die Schüler der Klasse 8H mit dem Theaterstück "Franz en France" von Laurent Juvet beschäftigt. Nach mehreren Proben und einer Generalprobe vor ihrem Französisch Lehrer Herrn Emmerich, hat vor kurzer Zeit die erste Aufführung vor der Klasse 8h anlässlich einer Französisch-

Stunde mit Herrn Emmerich und in Anwesenheit von Frau Busch, der Leiterin des Hochbegabten Zweigs, stattgefunden. Die nächste Aufführung wird im Februar vor den 5. Klassen stattfinden. Ein Lob an die Schüler Catharina Grün, Julia Kalfack, Michael Kolikidis, Anna Sofia Schmidt et Jule Schürmann für ihr Engagement in diesem Projekt! Fabienne Benoit-Aretz, Dozentin für das Französisch-Additum

«MOI, JE LIS EN FRANÇAIS» - FRANZÖSISCH IST LEICHTER ALS MAN DENKT - FRANZÖSISCH-LESEWETTBEWERB

(Bl) Der französische Lesewettbewerb richtet sich an Schülerinnen und Schüler im 2. und 3. Lernjahr. Geachtet wird auf die richtige Aussprache, die Intonation, die Fehlerfreiheit und Flüssigkeit des Vortrages. Die Klassensieger trafen sich am 30.9.2013 in der Bibliothek, um in der 2. Wettbewerbsrunde die Schulsieger zu ermitteln. Juroren waren Frau Wasseq, Herr Kunz und Frau Blauth-Becker. Die Schüler mussten hier einen vorbereiteten und einen unbekannten Text lesen. Unsere Schulsieger in der Runde „Französisch als Fremdsprache“ sind: **Noor Hourmant** (7h) vor **Sander Wenzel** (2. Platz). **Raphaël Köhn** (7h) und **Charlotte Herzog** (7a) belegten beide den 3. Platz. Enger war es bei Französisch als „Muttersprache“ zwischen Simon und dem letztjährigen Sieger Martin. **Simon Schommer** (6s2, 1. Platz) besuchte fünf Jahre lang eine französische Grundschule, während **Martin Raozinirina** (6h, 2. Platz) aus Madagaskar nach Deutschland gekommen ist. Im Februar werden Noor und Simon das HHG beim Regionalwettbewerb am Burggymnasium vertreten. «Bonne chance, Noor et Simon!»



Frau Blauth-Becker gratuliert den Siegern

IN LETZTER MINUTE: Das HHG ist jetzt Mint-freundliche Schule!

TERMINRAHMENPLAN (Stand: 1.2.2014; Änderungen möglich)

April 2014	
10.4.14	Freiwilliges Zurücktreten in die nächst niedrigere Klassenstufe für Schüler Kl. 6 - 10 (letzter Antragstermin)
11.-25.4.14	Osterferien
Mai 2014	
1.5.14	Maifeiertag (unterrichtsfrei)
2.5.14	Unterrichtsfrei (Ausgleich)
9.5.14	Mitteilungen des Sportzweiges über Fortführung der sportlichen Förderung
29.5.14	Christi Himmelfahrt (unterrichtsfrei)
30.5.14	3. beweglicher Ferientag (unterrichtsfrei)
Juni 2014	
9.6.14	Pfingstmontag (unterrichtsfrei)
15.-17.6.14	Freizeit Internat III
18.6.14	Antragsschluss Berücksichtigung besonderer Umstände bei Versetzung/ Wiederholung
19.6.14	Fronleichnam (unterrichtsfrei)
20.6.14	4. beweglicher Ferientag (unterrichtsfrei)
25.6.14	Grillfest Internat IV
30.6.14	Stichtag für den Wechsel von Religion/Ethik im Schuljahr 2013/14 für alle Jahrgangsstufen
Juli 2014	
6.-11.7.14	Studienfahrten MSS 12 (London, Amsterdam, Berlin)
18.7.14	Internatsausflug Internat 2
21.-23.7.14	Projektstage
21./22.7.14	Integrationstage MSS 11
23.7.14	Jahresabschlussfest Internat IV
24.7.14	Schulfest und Begrüßungsfest für die künftige 5
25.7.14	Zeugnisausgabe 5, 7-11 (nach 4. Stunde), MSS 12 (Sonderplan)
28.7.-5.9.14	Sommerferien
September 2014	
5.9.14	Nachprüfungen (8.00 Uhr)
8.9.14	1. Schultag (Sonderplan)